

der Säuberung der Großen Seen sind keine Überraschung.

Kurzum, unsere Beziehungen zu den Vereinigten Staaten sind in eine neue Phase eingetreten, in der beide Länder die Anpassung an veränderte Gegebenheiten im Ausland und eine stärkere Betonung der nationalen Politik im Inland vollziehen.

### Schenkung napoleonischer Dokumente an das Staatsarchiv

Dr. Casimir G. Stanczykowski, ein Rundfunkunternehmer aus Montreal, hat dem kanadischen Staatsarchiv einen Satz napoleonischer Dokumente geschenkt. Es handelt sich um 29 Briefe von Napoleons Privatsekretär an den französischen Botschafter in Warschau, in denen Frankreichs heimliche Vorbereitungen auf den Einfall in Rußland im Jahre 1812 beschrieben werden. Die Briefe sollen in die Sammlung "Archiv der Volksgruppen" aufgenommen werden.

Die Korrespondenz offenbart Napoleons geheime Pläne und Vorbereitungen für den unseligen Rußlandfeldzug, bei dem die Polen Frankreichs Verbündete waren. Die Briefe sind vom 31. Dezember 1811 bis 17. Juni 1812 datiert; am 22. Juni 1812 erfolgte Frankreichs Kriegserklärung an Rußland.

Dr. Stanczykowski ist Präsident und Geschäftsführer der Chateau Broadcasting Ltd., die in Montreal den Rundfunksender CFMB unterhält. Er ist prominentes Mitglied der kanadisch-polnischen Volksgruppe und gehört dem Nationalen Beratenden Ausschuss für Multikulturalismus an. Die Briefe, die er dem kanadischen Staatsarchiv geschenkt hat, stammen aus seiner umfangreichen Dokumenten- und Kunstsammlung, die er im Laufe von 20 Jahren zusammengetragen hat.

### Briefmarken mit Olympiade-Aufschlag

Am 17. April gelangten drei neue Olympiamarken als erste Wertzeichen der kanadischen Post zum Verkauf, die einen Aufschlag aufweisen. Es handelt sich um die sog. "Pro Olympia"-Marken - die dritte Ausgabe im Rahmen einer Olympia-Sondermarkenserie - in folgenden drei Werten: zu 8 Cent mit 3 Cent Aufschlag, zu 10 Cent mit 5 Cent Aufschlag und zu 15 Cent mit 5 Cent Aufschlag. Werden diese Sondermarken an einem gewöhnlichen Postschalter verkauft, dann wird der Reinertrag aus dem Aufschlag als Abgabe zugunsten der Olympiade abgerechnet. Bei Verkauf dieser Postwertzeichen über den Briefmarken-Sammlerdienst wird der Gesamtwert einschließlich des Aufschlags als philatelistische Einnahme verbucht, von der die Kosten abgezogen werden; der sich ergebende Reinertrag wird dann an den Organisationsausschuss für die Olympischen Spiele überwiesen werden.



### Wagenwäsche nach neuen Gesichtspunkten

In Port Aux Basques (Neufundland) wird Ihr Wagen gewaschen, ohne daß Sie dafür Muskelkraft, Arbeitszeit oder Tankstellengutscheine aufzuwenden brauchen; vielmehr geht diese Säuberungsaktion zu Lasten der Pflanzenschutzabteilung im kanadischen Landwirtschaftsministerium.

Bei dieser Wagenwäsche, die vor Benutzung der Fähre nach Sydney (Neuschottland) erfolgt, handelt es sich nicht um einen Kundendienst, sondern um eine